



BURG LARISSA | Κάστρο Λάρισσα

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Griechenland](#) | [Region Peloponnes](#) | [Regionalbezirk Argolis](#) | [Argos](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Imposante Höhenburg, Antikes Kyklopen-Mauerwerk vorhanden.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [37°38'17.9" N, 22°42'55.9" E](#)
Höhe: 240 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn 74 von Athen aus in Richtung Patras fahren. Bei Korint auf die Autobahn 70 abzweigen. Bei Archos Nemea die Autobahn verlassen und weiter in Richtung Argos fahren. Kurz nach dem Ortschild von Argos und dem Überqueren des Flüsschens die breitere Straße rechts weiterfahren. Die Burg ist ausgeschildert, es bedarf aber einiger Aufmerksamkeit, den Weg zu finden. Die Straße bis zum ersten Burgtor folgen. Kostenlose Parkmöglichkeit vorhanden.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
k.A.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Historie

Erste Befestigungen in mykenischer Zeit, Antikes hellenistisches Mauerwerk aus dem 5. Jh. v. Chr. ist in den Mauersockeln noch gut zu sehen.

Nutzung der Burg ununterbrochen seit der Antike bis ins 19. Jh.

146 - Eroberung durch die Römer.

395 - Eroberung durch den Ostgoten Alarich.

um 600 - Eroberung durch die Slawen.

Errichtung einer Burg im 12. Jh. durch die Byzantiner.

Eroberung der Burg in den Jahren nach 1205 durch den Kreuzritter Geoffroi de Villehoudouin und Übergabe an den Herzog von Athen de la Roche für geleistete Waffenhilfe.

Im 14. Jh. wurde sie den Venezianern verkauft.

1463 werden die Osmanen Eigentümer der Burg.

1686 erobert der venezianische Heerführer Morosini die Burg.

1716 gerät sie wiederum in die Hände der Ottomanen.

1821 im griechischen Unabhängigkeitskrieg von Dimitrios Ypsilantis erobert. Sie spielte in der folgenden Zeit keine Rolle mehr bei militärischen Aktionen.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Nicolle, David - Crusader Castles in Cyprus, Greece and the Aegean 1191-1571 | New York, 2007

Paradissis, Alexander - Fortresses and Castles of Greece | Anixi, 1994

Plehn, Chlodwig - Kreuzritterburgen auf dem Peloponnes | München, Zürich, 1977

Schneider, Lambert - Peloponnes, Dumont Kunstreiseführer | Ostfildern, 2006

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.06.2015 [CR]